



2CDC 071 407 F0003

Das Logikmodul ist ein Reiheneinbaugerät für den Verteilereinbau. Die Verbindung zum EIB / KNX wird über eine Busanschlussklemme hergestellt.

Das Logikmodul dient in komplexeren EIB / KNX-Anlagen dazu, spezielle Verknüpfungen zwischen Sensoren und Aktoren herzustellen.

In jedem Logikmodul können mindestens immer 3 logische Funktionen bzw. Zeitfunktionen gleichzeitig und unabhängig voneinander eingestellt werden.

Folgende Funktionen können mit dem Logikmodul realisiert werden:

- Logikgatter
- Tor/Filter
- Zeitglied
- Vervielfacher
- Min/Maxwert Geber
- Temperaturvergleicher
- Wert umschalten
- Schwellwerterfassung
- Formatwandler
- Szenen
- Zähler
- Treppenlicht

Technische Daten

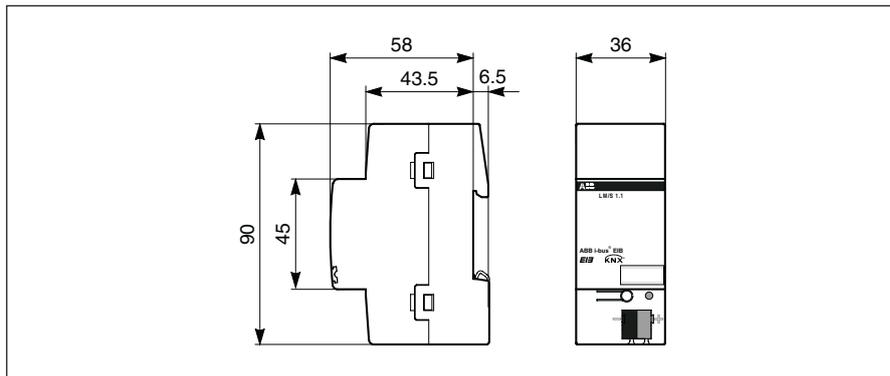
Versorgung	- EIB / KNX	24 V DC, erfolgt über die Buslinie
Bedien- und Anzeigeelemente	- LED (rot) und Taste	zur Vergabe der physikalischen Adresse
Schutzart	- IP 20, EN 60 529	
Schutzklasse	- II	
Umgebungstemperaturbereich	- Betrieb	- 5 °C ... + 45 °C
Anschluss	- EIB / KNX	Busanschlussklemme im Lieferumfang enthalten
Montage	- auf Tragschiene 35 mm, DIN EN 60 715	
Abmessungen	- 90 x 36 x 64 mm (H x B x T)	
Gewicht	- 0,1 kg	
Approbation	- EIB / KNX-zertifiziert	
CE-Zeichen	- gemäß EMV Richtlinie und Niederspannungsrichtlinie	

Anwendungsprogramm	max. Anzahl Kommunikationsobjekte	max. Anzahl Gruppenadressen	max. Anzahl Zuordnungen
Logik Schwellwert Szene /1	48	250	250

Hinweis

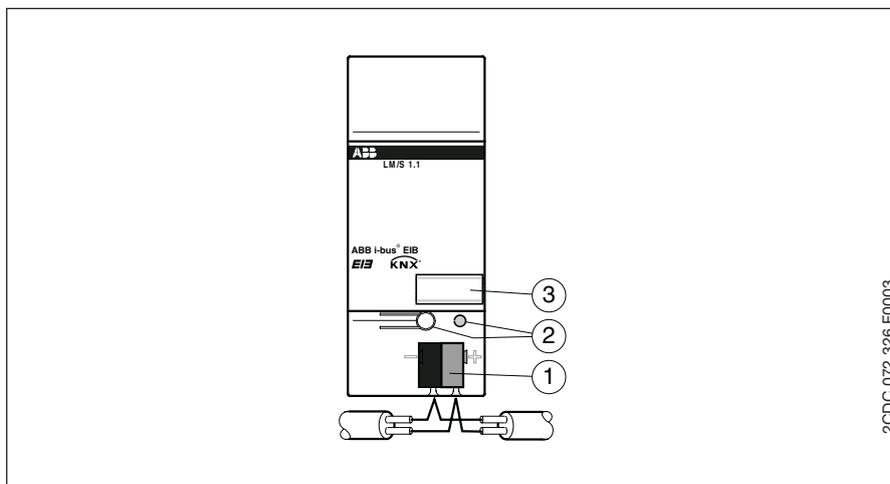
Für die ausführliche Beschreibung des Anwendungsprogrammes siehe Produkt-Handbuch „Logikmodul LM/S 1.1“. Es ist kostenfrei im Internet unter www.ABB.de/EIB erhältlich.

Maßbild



Anschlussbild

10



10

- 1 Busanschluss
- 2 Programmier-LED, -Taste

- 3 Schildträger

Hinweis

Um das Logikmodul in Betrieb zu nehmen benötigen Sie einen PC mit der Engineering Tool Software ETS (ab ETS2 V1.2a) und eine Anbindung an den EIB (z. B. über eine RS232 Schnittstelle).

Für die Programmierung in der ETS3 ist das entsprechende VD3-File zu verwenden.